



Am Stadion wurden 6500 m starrer Sonnenschutz in Form von Großlamellen als Fassadenverkleidung angebracht.

Fotos: Colt

WINDSTABILITÄT, FUNKTIONALITÄT UND OPTIK DURCH EIN PRODUKT

Fassadenverkleidung und Sonnenschutz in einem Guss

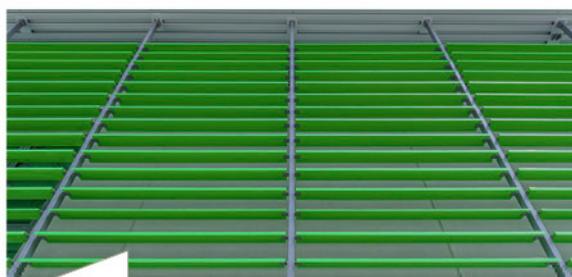
Die neue Heimspielstätte AOK-Stadion des U23-Teams und der Frauen-Bundesligamannschaft des VfL Wolfsburg, liegt unmittelbar neben der Volkswagen Arena. Im Rahmen des Stadion-Neubaus entstand auf dem Areal eine multimediale Erlebniswelt. Colt International verwirklichte für die Anlage eine Fassadenverkleidung aus Aluminium, die Sonnenschutz mit architektonischem Design verbindet.

Der Frauenfußball hat in Wolfsburg eine lange Tradition. Die Damenmannschaft des VfL spielt seit einigen Jahren erfolgreich und kann auf einige Titel und Erfolge zurückblicken. So waren die „Wölfinnen“ bereits zwei Mal in Folge Deutscher Meister und konnten im Jahr 2014 als erste deutsche Mannschaft ihren Titel in der Champions League wiederholt verteidigen. Der Neubau des Stadions soll dem Verein ein noch professionelleres Arbeiten ermöglichen. Auch die Zuschauer sollten dabei bedacht werden: Das neue Stadion im Allerpark verfügt über ca. 5200 Plätze, von denen sich etwa 1700 Sitzplätze auf der Haupttribüne befinden und überdacht sind. Die übrigen 3500 Stehplätze sollen dank vorausschauender Planungen im Rahmen zukünftiger Ausbaustufen ebenfalls überdacht werden können. Nahe der Haupttribüne entstand zudem eine multimediale Erlebniswelt, die den Besuchern die Welt des Fußballs und die des Vereins VfL Wolfsburg erlebbar mache. Die interaktive Ausstellung ist außerschulischer Lern-

ort und informiert über historische Hintergründe. Für das Stadion und die multimediale Erlebniswelt der Wolfburger installierte Colt International eine hochwertige, multifunktionale Aluminium-Fassade.

Fassadenverkleidung dient auch als Sonnenschutz

An den Gebäuden des VfL wurde ein starrer Sonnenschutz in Form von Großlamellen als Fassadenverkleidung angebracht. Die Anordnung der Sonnenschutzanlagen erfolgte vertikal, geneigt vor der Fassade – mithilfe starrer, horizontal verlaufender, korrosionsbeständiger Lamellen. Dabei war eine vollständige Abschattung ab 20° Sonnenhöhe sicherzustellen und gleichzeitig ein Transparenzgrad von mindestens 23 % zu gewährleisten.



Die spezielle Anordnung der Lamellen schafft eine vollständige Abschattung der Innenräume bei einer Sonnenstandshöhe von mehr als 20° und ermöglichte dabei einen Transparenzgrad von mindestens 23 %.

Daneben war zu beachten, dass bei einer Sonnenhöhe von mindestens 20° der g_{tot} -Wert (Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung) in Kombination mit der Wärmeschutzverglasung $\leq 0,07$ sein muss.



Im Innenraum zeigen sich trotz des starren Sonnenschutzes über das ganze Jahr hinweg homogene Lichtverhältnisse bei einem freien Blick nach draußen.



Die Lamellenfassade wurde im Wolfsburger Farbton RAL 6018 gestaltet.

Bei einer Sonnenstandshöhe über 45° sollte der g_{tot} -Wert bei 0,03 oder besser liegen und damit optimale Voraussetzungen für den Sonnen- und Blendschutz im Innenraum bieten.

Insgesamt wurden an der Anlage des Stadions etwa 6500 m Structural Lamellen verbaut. Die Structural Lamellenwand soll dabei als Gestaltungselement, als natürliche Be- und Entlüftung sowie als Schallschutz dienen und ausgezeichnete Wetterschutzeigenschaften, optimalen Luftdurchlass und schöne architektonische Gestaltungsmöglichkeiten aufweisen. Sie besteht aus stranggepressten Aluminiumprofilen, die korrosionsfest und chemikalienbeständig sind. Ihre aerodynamisch optimale Form beeinflusst darüber hinaus den Luftwiderstand in der Fassade positiv. Außerdem können die Lamellen der Aluminium-Fassade schnell und einfach ausgewechselt werden. Gleichzeitig bietet das Lamellensystem auch schöne architektonische Gestaltungsmöglichkeiten für Wand und Fassade: Standardmäßig werden die Structural Fassadenlamellen aus naturbelassenem Aluminium geliefert. Für den VfL wurden sie harmonisch an das architektonische Design der Gebäude angepasst – mithilfe der Pulverbeschichtung nach RAL 6018. So vereint die Aluminium-Fassade an den Anlagen des VfL-Stadions in hohem Maße Design und Funktion.

www.colt-info.de